



Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen möchte mit innovativem Projekt zum Urlaub in Sachsens Dörfern den Tourismus im ländlichen Raum stärken

Dresden, 4. April 2011 – Wie in kaum einem anderen Bundesland liegen in Sachsen Städte und Dörfer sowie touristisch attraktive Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele so dicht beieinander, ist das städtisch-kulturelle Erleben im Wechsel mit ländlich geprägter Natur und Ruhe, uralten Traditionen und Handwerk sowie das aktive Erholen in so kurzen Entfernungen und Zeiträumen möglich.

Mit diesem Pfund möchte die Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH (TMGS) im Wettbewerb wuchern und es zu einer in Deutschland neuen Urlaubsform entwickeln. Mit einem bis Mitte 2013 laufenden Projekt wird die TMGS den Urlaub in Sachsens Dörfern unter einer eigenständigen Marke bündeln und mit buchbaren Angeboten erlebbar machen. Übergeordnetes Ziel ist es dabei, dem ländlichen Raum in Sachsen als Reiseziel ein erkennbares Profil zu geben.

Diesbar-Seußlitz, Frohnau, Guttau/Wartha, Hinterhermsdorf, Höfgen und Morgenröthe-Rautenkranz sowie Nebelschütz, Obercunnersdorf, Oybin/Lückendorf, Rammenau, Schleife, Schwarzkollm, Seiffen und Zabeltitz – das sind die derzeit 14 zertifizierten Dörfer, die das neue touristische Angebot gemeinsam mit der TMGS entwickeln werden. Weitere werden in 2011 und 2012 folgen. Alle Ortschaften entsprechen den hohen Qualitätsanforderungen der Fachjury und überzeugen mit ihrem Ortsbild, den erforderlichen infrastrukturellen Voraussetzungen sowie touristischen Basisstrukturen, die es nun auszubauen gilt. Mit dem neuen Angebotssegment möchte die TMGS die weitere Entwicklung des Tourismus im ländlichen Raum gezielt unterstützen.

Alle zertifizierten Anbieter des Tourismusprojekts vermarkten ihre Angebote künftig gemeinsam unter der Wort-/Bildmarke „SACHSENS DÖRFER – LAND. LEUTE. LEBENSART“. Sie weist auf die typisch sächsischen, ländlichen Erlebnismöglichkeiten und die enge Verzahnung mit den regionalen Traditionen in Sachsen hin. Neben einer Image- und Angebotsbroschüre wird die projekteigene Internetseite www.sachsensdoerfer.de potentielle Kunden umfassend über die einzelnen Dörfer und deren Angebote informieren.



PRESSE-INFORMATION

Während seines Aufenthalts soll der Gast das Dorf ganzheitlich und unverwechselbar erleben – seine gewachsenen Strukturen, Traditionen und Besonderheiten sowie nicht zuletzt seine Bewohner als freundliche Gastgeber. Das Besondere an Sachsens Dörfern ist ihre Nähe zu Städten, Sehenswürdigkeiten und Naturerlebnissen. Jedes der ausgezeichneten Dörfer bietet in diesen Punkten ganz individuelle Höhepunkte und Entdeckungen für seine Besucher.

Die TMGS als Träger des Projektes arbeitet dabei eng mit dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie zusammen. Der Freistaat Sachsen fördert das dreijährige Vorhaben über die Richtlinie Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft. Das landesweite Tourismusprojekt knüpft unmittelbar an die Aktion „Sachsens Erlebnisdörfer“ an. Sie wird seit 2007 vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie sowie dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. fachlich unterstützt und begleitet.



STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Diese Publikation wird im Rahmen des „Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2007-2013“ unter Beteiligung der Europäischen Union und dem Freistaat Sachsen, vertreten durch das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, durchgeführt. Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

www.eler.sachsen.de